

Unsere Liebe hält ewig

Wir gehören zusammen

Von Vivi_chan

Kapitel 4: Für immer zusammen

Hallo!!!

Lange ist es nun schon wieder her, aber hier habt ihr nun den Epilog und somit logischerweise auch den letzten Teil dieser FF. Ich hoffe er wird euch wenigstens ein bisschen gefallen und BIIITTEEEEE schreibt mir Kommiss ^_____^

Dann will ich mich hier und jetzt noch einmal bei all denen bedanken die die FF mitverfolgt haben und bei denen die sie auch kommentiert haben. Vielen Dank an euch alle *euchliebknuddel*

Und nun.....Vorhang auf für den letzten Teil *g*!

Viel Spaß!

Epilog: Für immer zusammen

Nachdem sich alle von einander verabschiedet hatten und jeder nun wieder in seinem Heimatland war, war Ace bei Nami geblieben und die beiden lebten jetzt in dem kleinen Haus mit Nojiko zusammen. Die Navigatorin konnte ihre Stiefschwester ja schlecht rausschmeißen. Die Freunde hielten so gut es ging miteinander Kontakt.

Sanji lebte nun bei Vivi in Alabasta, die beiden waren nämlich ein Paar. Lysop lebte nun auch mit Kaya zusammen und Ruffy und Zorro waren auf ihre eigene Heimatinsel zurückgekehrt. Doch einmal im Jahr trafen sie sich alle in Kokus und feierten dann eine ganz große Party.

"Nami, hast du die Einladungskarten zu eurer Hochzeit schon weggeschickt?", fragte Nojiko, nachdem sie das Zimmer betreten hatte.

"Ja, schon gestern, immerhin findet die Hochzeit schon in 2 Wochen statt.", erwiderte sie. Vor ein paar Tagen hatte Ace der Navigatorin einen Heiratsantrag gemacht und sie konnte es kaum erwarten mit ihm verheiratet zu sein.

"Wo ist Ace eigentlich?"

"Der ist ins Dorf gegangen und wollte die Einladungskarten jedem persönlich vorbeibringen."

"Ach so. Da hast du dir echt nen super Typen geangelt. Ich beneide dich."

"Hey Nojiko, du findest auch noch den Richtigen.", meinte Nami und stieß ihrer Schwester mit dem Ellenbogen leicht in die Seite.

"Ja, das hoffe ich auch.", gab diese lächelnd zurück.

"Wie wärs mit einen von unseren Freunden. Ähm....Sanji und Lysop sind schon vergeben."

"Echt?", unterbrach sie die Diebin.

"Ja. Sanji ist mit Vivi zusammen und Lysop mit Kaya."

"Ach so."

"Naja, frei wären also Zorro und Ruffy." Nojiko hob eine Augenbraue und überlegte einen Moment bevor sie antwortete.

"Mmmhhh.....Ruffy ist für mich zu jung und sein Charakter entspricht auch nicht so wirklich meiner Vorstellung....."

"Dann Zorro.", fuhr sie entschlossen dazwischen. Sie hatte sich wohl vorgenommen ihre Schwester mit jemandem zu verkuppeln.

"Ja, Zorro wäre wirklich toll....find ihn auch total sympathisch und irgendwie zieht er mich magisch an, während der Zeit wo er hier war mein ich, aber....."

"Ja?", hakte Nami nach.

"...aber irgendwie habe ich meine Zweifel das er mit mir was anfangen würde."

"Warum das?"

"Naja, wir haben noch kaum miteinander geredet und wenn er mich näher hätte kennen lernen wollen, hätte er auch oft die Möglichkeit gehabt mit mir zu reden."

"Mhm...dieses mal werde aber ich dabei sein und dir helfen.", gab die Navigatorin grinsend zurück. Nojiko grinste zurück, umarmte ihre Schwester und ihr Herz fing schneller zu schlagen an, wenn sie an den Tag dachte, wo sie den Schwertkämpfer wieder sehen würde.

Es vergingen 11 Tage, als die ersten Freunde in Kokos antrafen. Dabei waren Ruffy, Zorro, Lysop und Kaya. Vivi und Sanji würden erst ein bisschen später kommen, immerhin lag Alabasta auf der Grand Line und deswegen hatten sie auch einen schweren und langen Weg vor sich.

"Hallo alle zusammen. Lange nicht mehr gesehen.", meinte die orangehaarige, nachdem die Freunde am Hafen angekommen waren.

"Hallo.", kam es von den anderen zurück und gemeinsam machten sie sich nun auf den Weg zu dem kleinen Haus von Nami, Nojiko und Ace.

"Sag mal Kaya, könnte es sein das du schwanger bist?", stellte die lilahaarigen ihr die Frage. Diese sah verlegen zu Boden und erwiderte dann.

"Sieht man das etwa?"

"Naja, ein bisschen. Das freut mich echt für dich."

"Danke."

"Na Zorro, wie geht's?"

"Gut und selbst?", antwortete dieser auf Namis Frage.

"Ja, auch gut. Ist doch irgendwie selbstverständlich, immerhin heirate ich bald."

"Ja, ja. Unsere geldgierige Zicke heiratet. Das ich das noch erleben darf.", gab er lachend von sich und wich schon mal zur Seite aus, wodurch er Nojiko anrempelte.

"Hey, kannst du nicht aufp.....oh Zorro."

"Sorry, war keine Absicht." Er drehte sich wieder zu der Navigatorin um und sah gleich darauf in ihre funkelnden Augen. Abwehrend hob er die Hände und meinte dann.

"Das war doch nicht so gemeint, Nami. Das weißt du." Die Diebin fing an zu lachen und zwinkerte ihrer Schwester zu.

"Gib es zu. Du wolltest doch nur meine Schwester anmachen, deswegen hast du das gesagt, um sie von der Seite anrempeln zu können." Grinsend beobachtete sie seine

Reaktion und er wurde tatsächlich leicht rot um die Nase, erwiderte dann aber unter zusammengebißenen Zähnen.

"Red nicht so nen Müll." Danach ging er rüber zu Ruffy und unterhielt sich mit ihm.

"Siehst du. Er will nichts von mir.", meinte Nojiko auch gleich traurig.

"Klar will er was von dir. Ich kenne ihn besser als du. Glaub mir ruhig.", erwiderte sie nur darauf und lächelte ihrer Schwester aufmunternd zu.

"Na, wenn du meinst."

Kurz darauf saßen alle draußen vor dem Haus, unterhielten sich, lachten, aßen und tranken.

"Na Ace, heute werden wir noch mal so richtig die Sau rauslassen.", sagte Zorro und hielt ihm einen Krug mit Alkohol hin. Dieser nahm ihn grinsend entgegen und erwiderte.

"Und wie."

"Nachschub!!!", rief der Schwertkämpfer nach einer Weile, als schon alles leer getrunken war.

"Sofort.", kam nur die knappe Antwort von der lilahaarigen, dann stand sie auf und ging ins Haus. Für Nami schien es die perfekte Gelegenheit, sie rückte näher an den grünhaarigen ran und flüsterte ihm dann ins Ohr.

"Du könntest Nojiko ruhig helfen gehen, wenn du hier schon alles leer säufst."

"Pah, helf du ihr doch.", gab dieser sauer zurück.

"Du gehst ihr jetzt helfen oder es setzt was.", zischte sie und funkelte ihn böse an, sodass er doch nachgab und aufstand. Er schlenderte zum Haus rüber, ging hinein und suchte es nach der lilahaarigen ab. In der hintersten Ecke fand er sie dann auch, wo sie gerade einige Krüge füllte.

"Soll ich dir helfen.", meinte Zorro und stellte sich neben sie. Nojiko erschrak, ließ den gerade gefüllten Krug fallen und sah zum Schwertkämpfer hoch.

"Äh....nein...schon ok.", stotterte sie und hätte sich selber ohrfeigen können. Seit wann war sie bloß so schüchtern. Dieser Typ brachte sie echt total aus der Fassung und das hatte bis jetzt noch nie jemand so wirklich geschafft. Sie stand auf, holte sich einen Lappen und wischte den verschütteten Alkohol auf.

"Ich bringe den Alkohol schon mal raus, ok?", fragte der grünhaarige nach, weil er sich irgendwie blöd vorkam, wie er dastand und sie ansah.

"Ja, mach das. Ich komme auch gleich.", erwiderte sie darauf, schaute aber nicht auf, da sie nicht wollte, das er ihr errötetes Gesicht sah.

Als er dann wieder draußen war, die Krüge abgestellt hatte, kam Nami wütend zu ihm rüber und bluffte auch gleich.

"Was soll das? Warum bist du nicht bei Nojiko."

"Warum sollte ich?", fragte er verdutzt nach und kratzte sich am Hinterkopf.

"Man Zorro, bist du denn echt so blöd?"

"Hä?"

"Meine Schwester mag dich.", fing sie an und dachte er würde das nun endlich kapieren, doch da hatte sie sich geirrt.

"Ich mag sie auch.", antwortete er nur. Die orangehaarige verpasste ihm einen leichten Schlag gegen den Brustkorb und seufzte.

"Ich meinte, sie mag dich ein bisschen mehr, als du vielleicht denkst. Jetzt kapiert?"

"Du meinst....?"

"Ja, das meine ich." *Juhu. Der Groschen ist gefallen.*, dachte sie und sah ihn

erwartungsvoll an.

"Ja und? Was soll ich denn jetzt deiner Meinung nach machen?", fragte er nach und die Navigatorin war echt am verzweifeln.

"Mensch Zorro. Du magst sie doch auch mehr, als du zugibst. Geh doch einfach zu ihr und sag es ihr."

"Wieso bist du dir da so sicher?"

"Weibliche Intuition.", gab sie nur knapp vor sich und grinste ihn an. Er nickte nur und verschwand wieder im Haus und hätte dabei beinahe die lilahaarige umgerannt, da die gerade wieder raus wollte.

"Oh Zorro, willst du noch was?"

"Ja, komm bitte noch mal mit rein." Fragend sah sie ihn an, ging dann aber mit ihm rein und als das Schweigen anhielt, weil der Schwertkämpfer einfach nichts sagte, meinte sie.

"Was ist denn nun?"

"Äh....Nami hat mir gesagt, das du....na ja....ähm....in mich verliebt bist. Stimmt das?" Geschockt sah sie ihn an und konnte echt nicht fassen wie ihre Schwester ihr bloß so was antun konnte. *Tolle Schwester. Echt.*, dachte sie bitter und wusste nicht was sie jetzt machen sollte. Einerseits könnte sie ihm nun die Wahrheit sagen, andererseits könnte sie auch weiterschweigen und irgendeine Lüge erfinden. Um noch ein bisschen Zeit zu gewinnen, erwiderte sie.

"Und das glaubst du ihr?"

"Naja, irgendwie schon. Hat sie die Wahrheit gesagt oder gelogen?"

"Was wäre, wenn sie die Wahrheit gesagt hätte?" Immer noch versuchte sie zu zweifeln eine Entscheidung zu treffen. Es ihm sagen oder doch lieber lügen? Was war richtig? Was sollte sie tun? Doch eher sie weiter darüber nachdenken konnte, kam Zorro plötzlich auf sie zu.

"Wenn es die Wahrheit ist, dann würde ich das machen.", gab er von sich, nahm ihr Gesicht in seine Hände und grinste sie erst einmal an.

"Aber was.....?", doch weiter kam sie nicht, denn der Schwertkämpfer legte seine Lippen auf die ihrigen und küsste sie sanft. Erst riss Nojiko die Augen weit auf, doch dann schloss sie diese und begann den Kuss zu erwidern.

Ein Tag vor der Hochzeit tauchten dann auch Sanji und Vivi auf und dann kam auch schon der Morgen, des Tages, der Hochzeit. Nami war schon in aller Frühe aufgewacht und lief aufgereggt herum, weil sie es kaum erwarten konnte. In ein paar Stunden würde sie mit Ace verheiratet sein. Irgendwie konnte sie das noch nicht so recht begreifen.

"Nami, was ist denn los?", fragte die Prinzessin müde nach, weil sie die Navigatorin so herumlaufen sah.

"Ich habe dich doch nicht aufgeweckt."

"Nein, aber was machst du da?"

"Ich bin so aufgereggt, Vivi.", meinte sie und ließ sich aufs Bett der blauhaarigen nieder.

"Kann ich verstehen."

Die beiden unterhielten sich noch eine Weile und dann war es auch schon an der Zeit, dass sich Nami fertig machte. Kaya half ihr das Kleid anzuziehen, Nojiko machte ihr die Haare und Vivi schminkte die orangehaarige.

Dann standen beide auch schon vor dem Tausalter und lächelten sich verliebt an. Die

Navigatorin trug ein langes weißes Kleid, wobei ihre Schultern frei und ihre langen Ärmeln durchsichtig waren. Ihre Haare hatte sie nach oben gesteckt und einen Schleier trug sie auch. Ace trug einen normalen schwarzen Smoking. Da fing der Pfarrer auch schon mit seiner üblichen Rede an, bis er zu dem Punkt kam, wo sie sich das Ja-Wort geben sollten.

"Nami, willst du Ace zu deinem angetrauten Ehemann nehmen, ihn lieben und ehren, bis das der Tod euch scheidet, dann antworte mit 'ja, ich will'."

"Ja, ich will.", sagte sie glücklich und ihre Augen strahlten förmlich. Der Pfarrer sah zu dem schwarzhaarigen rüber und meinte nun auch zu ihm.

"Ace, willst du Nami zu deiner angetrauten Ehefrau nehmen, sie lieben und ehren, bis das der Tod euch scheidet, dann antworte mit 'ja, ich will'."

"Ja, ich will.", sagte auch er.

"Dann erkläre ich euch hiermit zu Mann und Frau. Sie dürfen die Braut jetzt küssen." Die beiden drehten sich zueinander um, lächelten sich an und küssten sich dann.

Den ganzen Tag hindurch wurde gefeiert und getrunken bis zum umfallen. Auch Nojiko und Zorro waren nun ein Paar und die lilahaarige war überglücklich. Sie hatte es sogar geschafft ihn auf die Tanzfläche zu ziehen, obwohl er stark dagegen protestiert hatte. Die beiden standen nun engumschlungen da und bewegten sich leicht zu der Musik.

"Der Anzug steht dir.", meinte Nojiko grinsend.

"Danke. Dein Kleid sieht aber noch viel besser aus.", erwiderte er. Der Schwertkämpfer trug eine schwarze Hose, ein weißes Hemd und darüber ein schwarzes Jackett. War zwar ungewohnt ihn so zu sehen, aber es stand ihm ausgezeichnet. Die lilahaarige trug ein violettes langes Kleid, das sich perfekt an ihren Körper anpasste.

Als es dann Abendessen gab und alle sich nun setzen, erhob sich Nami, bat um Aufmerksamkeit und meinte dann.

"Ich danke euch allen das ihr hier seit. Es ist der schönste Tag meines Lebens und um in noch besser zu machen, will ich euch was, für mich wirklich wichtiges, sagen....." Auch Ruffy hob nun seinen Blick, weil er der einzige war der schon wieder zu futtern angefangen hatte.

".....Ich bin schwanger und das seit ungefähr einem Monat.", gab sie stolz von sich. Ace war aufgesprungen, sah sie überrascht an und fragte dann noch mal "Ehrlich?". Sie nickte und er umarmte sie und küsste sie leidenschaftliche. Lautes geklasche, gejubel und Glückwünsche erfüllten nun die Luft. Es wurde noch lange und ausgiebig gefeiert, bis alle völlig fertig eingepennt waren.

Die Freunde blieben noch eine Woche auf Kokos, doch danach reisten auch sie wieder ab. Nur Zorro blieb da, bei Nojiko. Ca. 8 Monate später brachte Nami ein gesundes Mädchen zur Welt. Fast 2 Jahre später kam auch noch ein Junge dazu.

Auch die lilahaarige wurde kurz nach dem ersten Baby von der orangehaarigen schwanger und bekam ein Mädchen.

Mit ihren Freunden hielten sie immer noch Kontakt und sie trafen sich jetzt auch viel öfters, als am Anfang.

Die zwei kleinen Familien in Kokos lebten glücklich und zufrieden vor sich hin und nichts konnte dieses Familienglück zerstören.

~*~ENDE~*~

So, das wars. Somit ist die FF beendet. Ich weiß das der Epilog nicht wirklich gut geworden ist, aber irgendwie habe ich es nicht geschafft in besser hinzukriegen. Tut mir echt leid. Vielleicht überarbeite ich in irgendwann mal, aber jetzt erst einmal nicht.

Bye,

eure Sweet Bulma ^-^